Übungsvorhaben am 01.02.2025
VVag mit UTE

Leitender: Max Mustermann

SICHERHEITSBELEHRUNG | RAG DROHNE MITTLERER OBERRHEIN

Alle Bediener sind **versichert** und verfügen über eine **gültige A2-Fernpilotenlizenz**.
Alle an der Übung teilnehmenden Personen haben sich in der **Liste** eingetragen.

Vor jedem Flug wird die **Einsatzbereitschaft** der Drohne überprüft.
Die Drohne bleibt stets in **Sichtverbindung**, hierzu wurden **Spotter** eingeteilt.
Die maximale Flughöhe beträgt **120 Meter** über Grund.

Unser **Operationsbereich** ist vom eigenen Standort aus,
rundum, Radius 500 Meter.

Wir halten **Sicherheitsabstände** zu unbeteiligten Personen strikt ein.
Alle **anwesenden Personen** gelten als **beteiligte Personen**.
Jede Drohne bleibt im **eingeteilten Sektor**, um Kollisionen zu vermeiden.

Bei **Verletzungen** wird die Übung sofort unterbrochen,
dasselbe gilt für **Fly-Aways** bzw. **Signalverlust**.

Im **Notfall** ist sofort ein Zulu-Funkspruch abzusetzen. **Sanitäter** befinden sich
im Team Grünfink.

Für unseren Luftraum liegen **keine temporären Flugverbotszonen** oder Meldungen vor und die **Behörden** wurde über unser Übungsvorhaben informiert.

Flugverbotszonen im Umkreis:

Nördlich, 700 Meter, Standortübungsplatz
Östlich, 1200 Meter, Helmsheim
Westlich, 1400 Meter, Obergrombach

Wetterprognose:

Es ist mit einer leichten Briese aus Nord-West zu rechnen.
Es werden keine Niederschläge erwartet.
Sonnenuntergang ist um 2100.

Erster Flug:

1500

Übungsende:

1700

01.02.2025 Max Mustermann, RAG-Sicherheitsbeauftrager

Übungsvorhaben am 01.02.2025
VVag mit UTE

Leitender: Max Mustermann

CHECKLISTE VVAG (LEITENDER)

- [ ] **Einsatzszenario definiert**
- [ ] **Flugplan erstellt**
- [ ] **Piloten und Unterstützungspersonal benannt (s.u.)**
  - [ ] **A2-Fernpilotennachweis überprüft**
  - [ ] **Registrierungsnummer Drohne überprüft**
  - [ ] **Haftpflichtversicherungen überprüft**
  - [ ] **Zustandskontrolle überprüft**
  - [ ] **Belehrung Haftung**
- [ ] **Geo-Zonen überprüft**
- [ ] **NOTAMs überprüft**
- [ ] **Wetterlage überprüft**
- [ ] **Sicherheitsabstände überprüft**
- [ ] **Keine Gefährdung unbeteiligter Personen sichergestellt**
- [ ] **Fluglogbuch ausgefüllt**

Benannte Piloten

Max Mustermann, Stefan Mustermann, Katrin Mustermann

Unterstützungspersonal

Max Mustermann, Stefan Mustermann

01.02.2025

Leitender: Max Mustermann

Übungsvorhaben am 01.02.2025
VVag mit UTE

Leitender: Max Mustermann

FLUGPLAN

Der Einsatz unbemannter Luftfahrzeugsysteme (UAS) erfolgt im Rahmen einer ordnungsgemäß angemeldeten Verbandsveranstaltung (VVag) des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBw). Ziel und Zweck des Drohneneinsatzes sind ausschließlich die vertiefende Ausbildungsunterstützung, die bedienerspezifische Weiterbildung sowie die Sensibilisierung der Teilnehmer für Bedrohungspotenziale durch UAS im Kontext moderner Gefechtsfelder. Der gesamte Betrieb der eingesetzten Drohnensysteme erfolgt unter Beachtung und Einhaltung der einschlägigen luftrechtlichen Vorschriften, insbesondere unter Berücksichtigung der Vorgaben der Durchführungsverordnung (EU) 2019/947 sowie nationaler Ergänzungsregelungen. Zudem wird der Verhaltensleitfaden des VdRBw in der jeweils gültigen Fassung (aktuell: Stand 24.05.2025, gezeichnet durch Oberst d.R. Schreiber) berücksichtigt. Sämtliche für den Betrieb erforderlichen Genehmigungen, Nachweise und Registrierungen liegen in aktueller Form vor und werden auf Anforderung der zuständigen Behörden zur Einsicht bereitgehalten. Die Flugvorbereitung umfasst die Berücksichtigung lokaler Luftraumbeschränkungen (insbesondere Geozonen gemäß LuftVO sowie veröffentlichte NOTAMs) sowie der tagesaktuellen meteorologischen Bedingungen. Es ist zu jedem Zeitpunkt gewährleistet, dass keine Gefährdung unbeteiligter Dritter erfolgt und eine sichere Durchführung aller Flugbewegungen im vorgesehenen Übungsgebiet sichergestellt ist. Die vollständige Erfassung der Flugbetriebsdaten erfolgt im individuellen Fluglogbuch des jeweils verantwortlichen Drohnenbedieners. Für etwaige Personen- oder Sachschäden infolge von Bedienfehlern, technischen Störungen oder sonstigen flugbedingten Zwischenfällen wird seitens des VdRBw, des Sicherheitsbeauftragten sowie des Leiters der Maßnahme keine Haftung übernommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung unter Wahrung der gebotenen Sorgfaltspflicht. Der konkrete Ablauf des Drohneneinsatzes orientiert sich an den im Rahmen der Sicherheitsunterweisung kommunizierten Vorgaben (vgl. hierzu Seite 1 der Maßnahmendokumentation) sowie den im Rahmenplan definierten Flugzeiten. Änderungen während der Durchführung sind dokumentationspflichtig. Der Einsatzleiter ist berechtigt, bei sicherheitsrelevanten Anhaltspunkten den Flugbetrieb jederzeit zu unterbrechen oder dauerhaft abzubrechen. ¶
Im definierten Übungsraum erfolgt die lageabhängige Aufklärung durch drei oder mehr Drohnenteams mittels optischer und thermaler Sensorik. Zusätzlich werden FPV-Drohnen zur realitätsnahen Sensibilisierung für Bedrohungslagen eingesetzt.

Operationsbereich (vom Startpunkt aus):

rundum, Radius 500 Meter.

Flugverbotszonen im Umkreis:

Nördlich, 700 Meter, Standortübungsplatz
Östlich, 1200 Meter, Helmsheim
Westlich, 1400 Meter, Obergrombach

Wetterprognose:

Es ist mit einer leichten Briese aus Nord-West zu rechnen.
Es werden keine Niederschläge erwartet.
Sonnenuntergang ist um 2100.

Erster Flug: 1500 **Übungsende:** 1700